

[11246.] Soeben erschien:

Collection

of

**British and American
Standard Authors.**

With biographical Sketches, Introductions, and explanatory Notes.

For the Use of Schools and Private Tuition

edited

by

F. H. Ahn, Ph. Dr.

VI.

A Selection from the Works

of

Alfred Tennyson.

Preis 16 Ngr.

In Rechnung mit 25 %, baar 33 1/2 % und auf 12 — 1 Freixemplar.

Herr Bernhard Tauchnitz, Inhaber des continentalen Verlagsrechtes der Werke Tennyson's, hat im Interesse des Unterrichtszweckes dieser Ausgabe seine Autorisation erteilt.

Leipzig, 22. März 1872.

Ernst Fleischer.

[11247.] Soeben erschien in meinem Verlage und wird nur auf besonderes Verlangen versandt:

Das

Stadtbuch von Augsburg,

insbesondere das Stadtrecht vom Jahre 1276 nach der Originalhandschrift zum ersten Male herausgegeben von Dr. Christian Meyer, Archivar der Stadt Augsburg. Mit einem lithogr. Facsimile der Handschrift. 364 S. gr. 8. Br.

Preis der gewöhnl. Ausgabe auf satin. Velinpapier 3 fl. 6 Ngr oder 5 fl. 24 kr., gegen baar mit 33 1/2 % — in feste Rechnung sowie à cond. mit 25 % Rabatt.

Ausgabe auf Schreibpapier in 4. 6 fl. oder 10 fl. mit gleichem Rabatt.

Der Herausgeber der Augsburger Chroniken bemerkt in der Einleitung zum ersten Bande derselben über das vorstehende Stadtbuch: „Für die zweite Quelle der städtischen Geschichte, die Statuten, fehlt es allerdings nicht ganz an Publicationen, aber die vorhandenen sind durchaus ungenügend. Die ältere Ausgabe in Walchs Beiträgen gibt einen ganz entstellten und fehlerhaften Text, die neuere von v. Freyberg sucht mit ängstlicher Sorgfalt das Original von 1276 zu copiren, ohne aber auch nur das zu erreichen, lässt alle späteren Zusätze bei Seite, welche die Fortbildung des Augsburger Stadtrechts vor Augen stellen könnten, und entbehrt dazu aller Hilfsmittel der Erklärung, deren diese Quelle nun einmal nicht ent-rathen kann. So bleibt eine Ausgabe dieses überaus lehrreichen Denkmals, die den An-

Neununddreißigster Jahrgang.

sprüchen genügte, welche deutsche Geschichte, Jurisprudenz und Philologie gleichmässig daran zu machen berechtigt sind, fortwährend Bedürfniss.“

Die neue Ausgabe befriedigt diese Ansprüche in reichem Masse. Voraus geht eine die Staats- und Rechtsgeschichte Augsburgs behandelnde Einleitung; der Text ist von einem erläuternden Commentar begleitet; eine Reihe von Beilagen verbreitet sich über die dunkelsten Punkte in der frühesten Geschichte der Stadt. Den Schluss bildet ein umfassendes Glossar und Register.

Augsburg, März 1872.

F. Butsch Sohn.

NB. Verlangzettel befindet sich in Naumburg's Wahlzettel.

[11248.] Zur Versendung liegt bereit:

Abraham Hirsch's

Schnellrechner

mit den

neuen Reichs-Goldmünzen

in Verbindung

mit den

neuen Maassen und Gewichten.

I. Abtheilung.

Für den

Schul- und Hausgebrauch,

sowie für den

Kleinverkehr.

Eleg. in bunten Umschlag geb. ord. 7 1/2 Sgr. , à cond. 5 1/2 Sgr. , fest 5 Sgr. , baar 4 1/2 Sgr. und 9/8.

Bei besonderer Verwendung von 25 Expl. ab mit 50 %.

(Die II. Abth. wird den Großhandel und das Bankgeschäft umfassen.)

Dieses von einem bewährten und bekannten Lehrer der Handelswissenschaften außerordentlich übersichtlich und faßlich geschriebene Werk macht Jeden in spielender Weise mit unseren Münz-, Maß- und Gewichtsveränderungen in kürzester Zeit vertraut und eignet sich seiner Anschaulichkeit wegen nicht nur für Schulen, sondern dürfte auch insbesondere Hausfrauen und jedem Geschäftsmann, schon des billigen Preises wegen, in hohem Grade willkommen sein. Wir bitten zu verlangen und zeichnen

hochachtungsvoll und ergebenst

Berlin, den 21. März 1872.

Deutsches Verlags-Institut

(G. v. Dörs).

[11249.] Bei R. Gabos in Potsdam erschien soeben:

Kriegs-Denk Münzen

in

Gedichten

von

Rudolf Grimm.

Gehesftet 20 Sgr. ord., 13 1/2 Sgr. netto; gebunden 1 fl. ord., 20 Sgr. netto.

Ich empfehle diese höchst elegant ausgestatteten Gedichte einer gefälligen Beachtung, kann aber bei der geringen Auflage nur feste, resp. Baarbestellungen berücksichtigen.

[11250.] Als Commissions-Verlag bebitiren wir:

Der

Schnellrechner

im

metrischen Maß und Gewicht

oder

die Berechnung einer Sache von

1 hl. bis zu 1 dl.

und von

1 dl. bis zu 1 fl.

in der

Steigerung von Pfennig zu Pfennig

und von Kreuzer zu Kreuzer

von

1 bis 3000 Stück,

in

Gramm und Kilogramm, Centimeter

und Meter, Liter und Hektoliter,

Aren und Hektaren, Neuloth, Pfund

und Bentner.

Mit Angabe der bayer. Quentchen-,

Loth-, Pfund-, Bentner-, Zoll-, Fuß-,

Ellen-, Megen-, Schäffel-, Maß-,

Eimer-, Dezimalen- und Tagwerk-

Preise.

Nebst einer Erklärung des metrischen Maß- und Gewichtsystems, mit Berücksichtigung auf die Verordnung des deutschen Reiches vom 26. November 1871.

Bequemes Taschenform. 16. Br. 12 fr. od. 4 Ngr; cart. 15 fr. od. 5 Ngr.

Als Probe 1 Exemplar à cond. Mehrbedarf nur baar mit 1/2.

Das

Rechnen mit Dezimalbrüchen

in

6 Stunden zu erlernen

oder

praktische Anleitung zum Rechnen

mit

neuem Maß, Gewicht und Reichs-

münzen

nebst

einer Vergleichungs-Tabelle

der neuen deutschen Reichsmünzen mit

süddeutscher Währung

von

A. Köberle.

fl. 8. Br. 6 fr. od. 2 Ngr.

Als Probe 1 Exemplar à cond. Mehrbedarf nur baar mit 1/2.

v. Jenisch & Stage'sche Buchhandlung in Augsburg.

152